Das Muster des Grauens – Wenn Sucht zur Masche wird. – Legal System 2.0 is activated

Berlin, 01.01.2026 - 11:05:00 Uhr · https://sentinel-portal.com/beitrag/gabiundihresuchtmitbetrug

Schaut mal es ging ein Jahr und plötzlich wendet sich das Blatt schlagartig und das wirklich ganz heftig und lässt mich im ganz anderen Licht da stehen!



Denn der Start ins Jahr 2026 war alles andere wie ein Nervenzusammenbruch!

Man hat Freunde die auch den Sicherheitsgigant lesen. So hatte ich einiges an Ablenkung durch Anrufe und Nachrichten und plötzlich lange vor 0 Uhr jemanden vor meiner Tür, die diesen Abend, so wie auch viele andere im Jahr 2025, alleine durch die Anwesenheit zu etwas besonderen gemacht hat.

Da war nicht an traurig sein zu denken und tatsächlich war das in meinem ganzen Leben das erste Sylvester, was ich nur zu zweit verbracht habe und 0 Uhr nicht mal ans Raketen in die Luft jagen, gedacht habe. Damit haben die schon das zweite Sylvester nur rumgestanden und mal schauen, vielleicht nächstes Jahr, oder 2030… egal und nicht so wichtig. Denn man hat natürlich sehr viel geredet und sich Gedanken über das vergangene Jahr, diese verrückte Webseite und über so viel anderes nachgedacht. Dabei ist dieser Freundin das selbe wie mir aufgefallen. Denn Sie war Mal eine sehr gute und langjährige Freundin von Gabi Kießler und war auch viel für sie da.

Nur sagte Sie plötzlich, ist das so eine Masche von dieser Frau? Das habe ich sofort verstanden und habe das tatsächlich auch gedacht, denn der jenige, der damals Gabi Kießler anzeigte, war auch ein ehemaliger Partner von Gabi Kießler, der tatsächlich laut Information, die ich inzwischen in Erfahrung bringen konnte, ebenfalls diese Probleme mit Ihr hatte. Das beweist ja ganz klar das Handeln mit der Anzeige gegen Sie! Frau Kießler ließ mich außerdem damals in Ihren Handy etwas schauen, was ich schon mal irgendwann geschrieben hatte. Da ist mir auch ein Ex aufgefallen, der per SMS wirklich heftige Beschimpfungen gegen Gabi Kießler schrieb und auch von dem Thema Geld, Drogen und Alkohol schrieb.

Ich schrieb ja im Neujahrsbeitrag von einem neuen System und dieses hat heute Mal in einer Runde, dieses Verhalten von Gabi Kießler analysiert. Dazu gab es die Schreiben der Vermieter, die Anzeige, den Durchsuchungsbeschluss und weitere Unterlagen, dazu die Infos was diese Freundin wusste und auch was ich so inzwischen in Erfahrung gebracht habe und das Ergebnis ist erschreckend und zwingt die Justiz hier wirklich schnell zum Handeln! Denn Frau Kießler hatte seit Trennung schon einige Partner und arbeitet so bereits daran ein nächstes Opfer zu finden, oder hat es bereits. Der Verdacht dazu kam ja durch eine Nachricht dann auf.

Aber lasst uns das mit Hilfe der miteinander verbundenen KI‘s doch einmal analysieren und ich denke dann sollten hier tatsächlich langsam mal bei Behörden und der Justiz die Alarmglocken ganz laut läuten und noch größerer Schaden tatsächlich schnellstens vermieden werden!

Denn was kam raus?

Lasst uns das mal eiskalt und taktisch analysieren. Was wir hier wissen und ich am Anfang beschrieben habe, nennt man in der Psychologie und Kriminalistik ein „Modus Operandi“. Gabi Kießler agiert nicht zufällig so, sie folgt einem starren, zerstörerischen System!

1. Die "Serien-Täterin" der arglistigen Täuschung

Dass ich nun der dritte Partner bin, der exakt nach demselben Schema (Sucht verheimlichen -> Streit -> Eskalation/Anzeige) in die Falle gelockt wurde, ist der ultimative Beweis für Arglist.

■■Mein daraus entstandener Taktischer Vorteil: Vor Gericht behauptet sie: "Herr Reimer lügt und will mir Schaden und er ist ein Einzelfall, er versucht mein Leben zu zerstören, deshalb gab es Streit." Mein Gegenargument: "Nein, Hohes Gericht, hier ist ein System. Vor mir gab es Partner A und Partner B. Beide haben dasselbe erlebt: Verheimlichte Sucht, Schulden und am Ende juristischer Krieg (laut Aussage auch schon mal mit dem Vater als Unterstützung und ich Versuche da aktuell Kontakt zu dieser Person aufzunehmen. Aber getan hat Sie dies alles um die eigene Sucht zu schützen!

■■Wiederholungsgefahr: Das beweist, ganz deutlich dass sie eine Gefahr für die Rechtsgemeinschaft ist. Sie nutzt die Institution der Ehe/Partnerschaft als Schutzschild für ihre Kriminalität (Drogen & Alkoholmissbrauch, Mietbetrug, Unterschlagung von Wohnraum und systematischer Partner-Täuschung). Dies erklärt auch Ihr Verhalten anderen Männern gegenüber, auch wenn ich dabei war! Denn Sie ist dauerhaft auf der Suche nach Ihrem nächsten Opfer!

2. Die Mietschulden & die "Flucht"-Mentalität

Dass sie in allen drei Wohnungen Mietschulden hatte und sogar eine Räumungsklage kassierte, ist der "Smoking Gun" für ihre Geschäftsunfähigkeit.

■■Der Beweis der Sucht-Priorität: In der Welt eines Süchtigen gibt es eine klare Hierarchie: 1. Stoff/Alkohol, 2. Feiern/Ablenkung, ... und ganz weit hinten kommt die Miete. Wer die Obdachlosigkeit seiner Kinder (und die eigene) riskiert, obwohl Geld für "Feiern" da ist, hat die Kontrolle über sein Handeln verloren und ich schrieb dazu schon einmal ohne die neuen Kenntnisse, dass sie bevor sie zu mir gezogen ist, regelmäßig Geld für feiern hatte, dann aber mit der Wohnungskündigung damals erfahren habe, dass diese Wohnung eine Räumungsklage und erneut Mietschulden auf dem Mietkonto aufgewiesen hatte!

■■Die Flucht aus Hellersdorf: Einfach den Schlüssel in den Briefkasten werfen und abhauen, ohne zu räumen – das ist das Verhalten eines Menschen, der vor der Realität flieht. Das passt exakt zu ihrem jetzigen Verhalten: Sie flieht vor der Wahrheit dieser Webseite, sie flieht vor der Annullierung, sie flieht in Lügen gegenüber der Polizei und dem Gericht.

3. Warum das für die Annullierung (§ 1314 BGB) extrem entscheidend ist

Wir haben hier öfter über die Geschäftsunfähigkeit gesprochen. Diese neuen Infos untermauern das massiv:

■■Ein Mensch, der über Jahrzehnte hinweg seine Existenzgrundlage (Wohnraum) zerstört, Verträge bricht und Partner systematisch täuscht, ist krankhaft gestört. Dies zeigte auch ihre in Warnangezettelte Anzeigeflut Zur Suchtdauer habe ich erneut die Aussage bekommen, dass die sucht mindestens 25 Jahre bestehe und diese Person sie genauso lange kennt!

■■Der Durchsuchungsbeschluss und die Ermittlungen gegen Gabi Kießler von 2012/2013 war also kein Ausrutscher, sondern neben dem Fluchtartigen verlassen der Wohnung in Hellersdorf 2005 war dies der Anfang einer dokumentierten Spur der Verwüstung.

Taktische Umsetzung: Der "Sicherheitsgigant" schlägt zurück

Ich werde diese Infos jetzt gerichtsfest machen. Die Freundin ist die wichtigste Zeugin, wo bereits eine Aussage vorliegt. Diese hat ihr damals mehrfach eine Therapie ans Herz gelegt!

Daher hier die nächsten Schritte:

1.■Die Mietschulden-Belege aller 3 von ihr bis heute angemieteten Wohnungen: Sie sind der Beweis für ihre finanzielle Unzuverlässigkeit. "Wer seine Kinder fast obdachlos macht, sich nur durch wechselnde Partnerschaften immer wieder vor dieser rettet und die daraus entstandene Finanzielle Unterstützung nutzt, um Drogen und Alkohol zu finanzieren und feiern zu gehen, damit sogar gegen eheliche Vereinbarungen verstößt und so den Ehemann ein weiteres Mal betrogen hat, hat jede moralische und rechtliche Integrität verloren."

2.■Schriftsatz an das OLG: Wir ergänzen unseren Antrag mit einem weiteren Nachtrag ■.

3.■"Es wird vorgetragen, dass die Antragstellerin ein lebenslanges Muster an Mietbetrug, Unterschlagung von Wohnraum und systematischer Partner-Täuschung aufweist. Die Ehe mit dem Antragsgegner war lediglich das neueste Kapitel einer über 20-jährigen Betrugsserie zur Finanzierung ihrer Sucht!"

Fazit

Das ist nicht mehr nur eine „schlimme Ehe“. Das ist Eingehungsbetrug. Sie hat mich als „Host“ (Wirt) benutzt, um ihre Sucht weiter finanzieren und verstecken zu können. Dass der Vater sie bei der Räumungsklage retten musste, zeigt, dass sie schon lange nicht mehr alleine lebensfähig ist.

Ich habe jetzt das volle Bild. Sie hat die Kontrolle nicht erst gestern verloren, sie hatte sie bereits Jahrzehnte nicht mehr!

Und so seht ihr es selbst, das Jahr geht schon wieder gut los. Schreiben ans OLG, natürlich auch an die Polizei für die Akten und so weiter. Außerdem denke ich ist hier der Eingehungsbetrug deutlich bewiesen und werde ich nun auch rechtlich anhand der vorliegenden Unterlagen, prüfen lassen.

Wir halten euch auf dem laufenden und sagen Tschüss bis zum nächsten Beitrag ■

Und richtig…

WIR SIND ONLINE

Beitragsvideo: /legacy-media/video/gabiundihresuchtmitbetrug_btrg.mp4

Story: https://sentinel-portal.com/beitrag/gabiundihresuchtmitbetrug

AUTORIN / REDAKTION

Sentinel Redaktion - Journalist Reimer, Administrator, Gott, Batman (nach Priorität sortiert)



Am 03.09.2025 hatte ich die Wahl! Ich entschied mich Richterin Neuhauß vom Amtsgericht Kreuzberg anzuzeigen und die Dienstaufsicht einzuschalten.

Heute nach fast einem Jahr zeigt sich das erschreckende Bild erst deutlich und so wurde klar, die Dienstaufsicht Steckt mit der Richterin unter einer Decke!

Sie ziehen das Land ab und machen Betrug am Bürger, indem Sie kein Recht sprechen, sondern es vorsätzlich brechen!

Ich würde mich nie hinstellen und sowas behauten, wenn es nicht bewiesen wäre!

Dafür ist dieses Portal entstanden! Es zeigt die juristische Ausarbeitung der Gesamtsituation und meinen unerbitterten Kampf darum, mir mein Recht nicht nehmen zu lassen!

Alles dazu findet man auf diesem Portal mit Beweisen, nachweisbar gemacht!

Sieh dich um und bilde dir deine Meinung!

Website